

Besonderter Bartgeier in Waldeck-Frankenberg geortet

Das besondere, junge Bartgeier-Weibchen „Lausa“, das 2019 im Naturpark Grands Causses in Frankreich ausgewildert wurde, hat sein Gebiet Anfang Juni 2020 verlassen und ist dann über die Eifel und den Raum Köln bis ins Sauerland gezogen. Vom 7. auf den 8. 6. hat der Vogel im Landkreis Waldeck-Frankenberg übernachtet, am 9.6. wurde er dann im Vogelsberg geortet. Dort wurde er zufällig am 11.6. fotografiert (U. Müller). Schon am 12.6. war „Lausa“ mit einer Tagesetappe zurück in Frankreich und damit knapp den ergiebigen Regenfällen vom 14. bis 17.6. entkommen.

(Aus: ornitho-Newsletter Hessen 3/2020)

1986 wurde die Auswilderung von Bartgeiern im österreichischen Nationalpark Hohe Tauern gestartet. Weitere Freilassungsplätze liegen in den französischen, italienischen und Schweizer Alpen. Der aktuelle Gesamtbestand in den Alpen wird mit etwa 100 Vögeln angegeben. (Wikipedia)